

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Deutsch

Titel: Wir üben mit Tieren - Übungsformen zur Rechtschreibsicherung in Einzelarbeit (1./2. Klasse)t (20 S.)

ProduktHinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Grundschulprogramm „Kreative Ideenbörse“ des OLZOG Verlags. Den Verweis auf die Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 10 Jahren entwickelt der OLZOG Verlag zusammen mit erfahrenen Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien.

▶ Die Print-Ausgaben der „Kreativen Ideenbörse Grundschule“ können Sie auch bequem und regelmäßig per Post im [Jahresabo](#) beziehen.

Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet.

▶ Die Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, in Klassensatzstärke für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien zu ziehen, bzw. Ausdrücke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@olzog.de

📮 Post: OLZOG Verlag | c/o Rhenus Medien Logistik GmbH & Co. KG
Justus-von-Liebig-Str. 1 | 86899 Landsberg

☎ Tel.: 0 81 91/97 000 220 | 📠 Fax: 0 81 91/97 000 198

www.olzog.de | www.edidact.de

2.9.7 Wir üben mit Tieren – Übungsformen zur Rechtschreibsicherung in Einzelarbeit





Gabriele Scherm

Lernziele:

Die Schüler sollen

- erkennen, dass zur schriftlichen Verständigung untereinander eine einheitliche Rechtschreibung notwendig ist,
- vielfältige Übungen zur Sicherung der Rechtschreibung in Einzelarbeit kennen lernen,
- durch vielfältige Übungsformen zum Üben der Rechtschreibung motiviert werden,
- selbst erkennen, welche Übung für die jeweilige Rechtschreibbesonderheit sinnvoll ist.

Didaktisch-methodischer Ablauf	Inhalte und Materialien (M)
<p>I. Hinführung</p> <p>Die Lehrkraft hängt verschiedene Tierbilder (Poster oder Kalender) an die Tafel. Die Lehrkraft trägt die Lehrerzählung vor.</p> <p>Im Anschluss daran singt die Lehrkraft das Lied der Tiere vor.</p> <p>Alternative: Die Lehrkraft singt mit den Schülern ihnen bekannte Tierlieder und knüpft daran mit der Lehrerzählung an.</p>	<p>Die Schüler äußern sich zu den Bildern.</p> <p>Die Schüler hören zu. → Lehrerzählung 2.9.7/M1</p> <p>Die Schüler lernen das Lied der Tiere. → Liedblatt 2.9.7/M2*</p> <p>→ Lehrerzählung 2.9.7/M1</p>
<p>II. Erarbeitung</p> <p>Die Lehrkraft erklärt nun 4 – 5 Übungen, die zu den gerade eingeführten Lernwörtern passen. Diese Übungsformen werden nun anhand eines Lernzirkels geübt und gefestigt.</p> <p>Im Laufe der Zeit kommen immer mehr Übungsformen hinzu.</p> <p>Die Schüler bekommen die Liste der Übungsformen. Die Bilder der jeweils eingeführten Übungsformen werden markiert, sodass die Schüler und auch die Eltern wissen, mit welchen Übungsformen sie bereits üben können.</p> <p>Lehrerinformation: Das Sichern der Rechtschreibung gestaltet sich als besonders effektiv, wenn die Schüler ihre Lernwörter auf Karteikärtchen geschrieben in einer Lernbox aufbewahrt haben. So kann jedes Kind ganz individuell seine Lernwörter üben und sichern.</p>	<p>Die Schüler lernen nun verschiedene Übungsformen kennen. → Stationskarten 2.9.7/M3** bis M14**</p> <p>Die Schüler markieren auf der Liste die jeweils neu eingeführten Übungsformen. → Liste Übungsformen 2.9.7/M15** bis M17**</p>

<p>Mit der Zeit können die Kinder dann auch alleine die für die jeweiligen Lernwörter sinnvollen Übungen finden und anwenden.</p>	
<p>III. Fächerübergreifende Umsetzung</p> <p> Tiergeschichte</p> <p> Wörter-Kim Die Lehrkraft zeigt auf einer Folie 6 Lernwörter. Die Schüler prägen sich die Lernwörter ein. Dann werden diese weggenommen und die Schüler müssen sie nun aus der Erinnerung aufschreiben.</p> <p>Eine Spinne webt ihr Netz</p> <p> Spinnennetzbild malen</p> <p>Spinnennetzbild kleben</p> <p>Spinnennetzbild abreiben</p> <p> Silben klatschen</p>	<p>Die Schüler schreiben eine Fantasiegeschichte über die Tiere.</p> <p>Die Schüler schreiben die Wörter auf den Block.</p> <p>Die Schüler lesen den Text und erfahren, wie eine Spinne ihr Netz webt. → Eine Spinne webt ihr Netz 2.9.7/M18*</p> <p>Die Schüler gestalten mit Bleistift, Filzstift oder Wasserfarben auf einem DIN-A3-Blatt nach Anweisung des Textes „Eine Spinne webt ihr Netz“ (M18) ein Spinnennetz mit einer Spinne.</p> <p>Die Schüler kleben mit schwarzen Wollfäden ein Spinnennetz auf einen grauen Karton.</p> <p>Wenn man auf das Wollspinnennetz ein weißes Blatt Papier legt und mit Holzstiften oder Wachsmalkreiden leicht darüber reibt, bekommt man auch ein schönes Spinnennetz.</p> <p>Die Schüler klatschen die Lernwörter in Silben.</p>

Tipp: Klassenlektüre

- Bentley, Diana/Karavis, Sylvia/Wray, David: „Tolle Ideen Deutsch 1“, Lesespiele, Rechtschreibung, Erste Texte, Verlag an der Ruhr, 1995
- Fähmann, Willi: „Thomas und sein toller Zoo“, Auer, 2005

Wie die Tiere schreiben lernten

Jch weiß nicht, ob ihr schon davon gehört habt, aber alle Tiere schreiben sich gegenseitig immer wieder mal kleine Briefe.

Manchmal siehst du vielleicht neben einer Schnecke oder einem Schaf so ein kleines Briefchen liegen. Wundere dich aber nicht, wenn du es nicht lesen kannst!

So ging es nämlich auch den Tieren. Sie schrieben zwar fleißig Briefe und erzählten von ihren Erlebnissen, sie konnten aber die Briefe, die sie erhielten, nicht lesen.

Du fragst sicher, warum das so war! Na ja, weil jedes Tier die Wörter gerade so schrieb, wie ihm der Schnabel, die Schnauze oder der Rüssel gewachsen war.

Und weil die Tiere darüber sehr unglücklich waren, beschlossen sie eines Tages die Wörter richtig zu schreiben, so wie es die Menschenkinder auch in der Schule machen.

So überlegte sich jedes Tier eine Möglichkeit, wie man die Wörter üben kann, damit man sie auch bestimmt nicht wieder vergisst.

Du möchtest wissen, wie die Tiere die Wörter übten? Jch werde es dir zeigen!

Das Lied der Tiere

Musik und Text: Gabriele Scherm

Al-le Tie-re ler-nen das Schrei-ben,
 sie woll'n nicht län-ger so dumm blei-ben.
 Wir hel-fen al-le kräf-tig mit,
 so ler-nen auch wir es Schritt für Schritt.